

übersehen werden. Der Vicelkönig von Egypten hat eine Expedition nach Candia geschickt (15. October), 2 Regimenter sind unter dem Generalmajor Osman Bei Mareddin dahin abgegangen, und da ein solches Regiment, vollzählig, gegen 4000 Mann, nämlich 5 Bataillone, à 800 Mann, hat, so ist diese Masse, wenn sie gut geleitet wird, wenn die Griechen Glauben an die, Vergessenheit predigenden, Proclamation Mohamed Alis hegen, schon im Stande, Ruhe und Ordnung wiederherzustellen. Die Proclamation des Vicelkönigs rühmte namentlich, daß sein Feldherr mit europäischer Sprache und Sitten vertraut sey und da hat er wahr gesprochen. Kein Orientale hat wohl je bessern Willen, größern Fleiß, trefflichere Talente gezeigt. Er hat für Egyptens Cultur mit der Feder mehr gethan, als irgend einer. Mohamed Ali hatte ihn bereits 1818 nach Europa gesendet, wo er italienisch, französisch und etwas englisch lernte und Kenntnisse heim brachte. 1821 kehrte er zurück und gründete die erste Schule für junge Türken und Araber. Als das reguläre ägyptische Heer organisiert wurde, übersetzte er die Lehrbücher der Franzosen ins Türkische. Kräftig wirkte er allen Vorurtheilen des Volkes entgegen. Zeichnungen sind im Koran streng verboten. Die Officierschule, welche 1825 angelegt wurde, und unter ihm, Boyer, Gaudin u. a. Franzosen stand, wurde deshalb erst von ihm mit Landschaften und architectonischen Bildern ausgepüht. Dann ließ er wie zufällig Lavaters physiognomische Fragmente liegen und den ersten Officier, der ihm die Zeichnung eines Kopfes brachte, überhäufte er mit Lob. Alle Abende ließ er die Stabsofficiere zu sich kommen, um sie in der Theorie des Kriegsdienstes zu unterrichten. Eben so fleißig übersetzte er den französischen Maginocodex ins Türkische, und wer da weiß,

was es sagen will, so ein zahlloses Heer von Kunstausdrücken in eine davon völlig entblößte fremde Sprache übertragen, wird gewiß für so eine Arbeit Achtung haben müssen. Aber nicht bloß in der Kaserne, im Studierzimmer, ist er ein tüchtiger Mann. Er hat sich auch im Felde erprobt und Besonnenheit mit Kraft, Entschlossenheit mit Nachdruck vereint. 1824 führte er eine Expedition nach Senaar an, wobei die neu eingereisten Truppen zum ersten Male auftraten. Auf dem Marsche brach in Oberegypten eine Empörung aus. 30,000 Bauern waren im Aufstande; das erste Regiment drohte daran Antheil zu nehmen. Er benahm sich dabei so kräftig, daß das Regiment wieder zu seiner Pflicht zurückkehrte und die Oberen dann wieder zum Gehorsam gebracht wurden, wobei freilich ein 7000 Köpfe herunterflogen. Wenn die Griechen in Candia daher glauben wollten, keinen tüchtigen Gegner gegen sich zu haben, so irrten sie sich, zunächst aber bietet Osman Bei Mareddin dem Beobachter wieder mancherlei Stoff an einem Punkte das, wohin man kaum noch zu sehr gewohnt war.

### G o t t e s d i e n s t.

Am ersten Advent = Sonntage predigen:  
 zu St. Thomä: Früh Hr. D. Goldhorn,  
 Bsp. D. Klinkhardt;  
 zu St. Nicolai: Früh D. Hädel,  
 Mittag M. Siegel,  
 Bsp. M. Simon;  
 in der Meucke: Früh M. Söfner,  
 Bsp. M. Kriß;  
 zu St. Petri: Früh M. Wolf,  
 Bsp. M. Schleiß;  
 zu St. Pauli: Früh D. Hahn,  
 Bsp. M. Schramm;  
 zu St. Johannis: Früh Sparfeld;  
 zu St. Georgen: Früh M. Hänfel,  
 Bsp. Verstand u. Examen;